MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 26/0500
42 - Amt für Schule und Sport			**Datum: 04.11.2026**
Bearb.:	**Janßen, Max**	**Tel.:-8590**	**öffentlich**
Az.:			

Beratungsfolge	**Sitzungstermin**	**Zuständigkeit**
Ausschuss für Schule und Sport	**04.11.2026**	**Anhörung**

Brandschutzmängel in den städtischen Schulgebäuden;
hier: Beantwortung der Anfrage der FDP-Fraktion vom 07.10.2026 zu TOP 10.7

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 07.10.2026 wurde die Verwaltung durch die FDP-Fraktion unter TOP 10.7 gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

Vor kurzem wurden im Gebäude des Coppernicus-Gymnasiums im Rahmen einer Brandschutzbegehung erhebliche Brandschutzmängel festgestellt. Offensichtlich wurde die Verwaltung von dieser Tatsache überrascht, denn ein sofortiges Handeln mit der Installation von Brandschutzwachen wurde für den Weiterbetrieb des Schulunterrichts nötig.

Dies überrascht vor dem Hintergrund der Tatsache, dass der gesamte Gebäudebestand der Stadt in den Jahren 2024 und 2025 von einem externen Gutachterbüro auf den Gebäudezustand überprüft worden war. Einer der wesentlichen Punkte in dem daraus erstellten Gebäudepass sollte für jedes Gebäude der Brandschutz darstellen.

Daher bitten wir um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Waren in dem erstellten Bericht für das Coppernicus-Gymnasium die für den Brandschutz problematischen Holzdecken im Altbau erfasst worden?

2. Wenn nein, wie konnte ein derartiger Mangel übersehen werden?

3. Wenn ja, war die notwendige Beseitigung dieser Feststellung mit einer besonderen Dringlichkeit versehen worden?

4. In der erstellten Prioritätenliste für Baumaßnahmen wird diese Brandschutzthematik am Coppernicus-Gymnasium unter den Punkten 10 — 12 bei der Beseitigung von PVO-Mängeln nicht aufgeführt. Warum nicht?

5. Sind die erstellten Gebäudepässe für alle städtischen Schulgebäude vollständig, was mögliche Brandschutzmängel betrifft?

Sachbearbeitung	Fachbereichs-leitung	Amtsleitung	mitzeichnendes Amt (bei Beschlüssen mit finanziellen Auswirkungen: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin

6. Gibt es weitere bekannte Brandschutzmängel in städtischen Schulen, die dringend beseitigt werden müssen, aber in der existierenden Prioritätenliste bisher nicht aufgeführt sind?

7. Wir bitten, den Gebäudekompass des Coppernicus-Gymnasiums der Beantwortung beizufügen.

Antwort der Verwaltung:

1. Ja. Die betreffenden Deckenkonstruktionen im Altbau wurden im Rahmen der ganzheitlichen Gebäudezustandserfassung durch das Büro Drees & Sommer bauteilbezogen aufgenommen. Die für einen Austausch erforderlichen Maßnahmen wurden entsprechend in die ermittelten Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten eingerechnet.

2. Dies entfällt, da die Bauteile erfasst wurden.

3. Nein. Zum Zeitpunkt der baulichen Bestandsaufnahme lag keine akute Gefährdungslage vor, die eine sofortige Beseitigung im Sinne einer Notmaßnahme erfordert hätte.

   Die Notwendigkeit des Austauschs ergibt sich aus einer fortschreitenden Gesamtbewertung: Um künftig bauliche Brandschutzanforderungen modernsten Standards anzupassen und die Rettungswegsituation zu optimieren, sieht die Brandschutzdienststelle den Deckenaustausch als flankierende Kompensationsmaßnahme vor. Diese An-passung ist Gegenstand der regulären, geordneten Modernisierungs- und Bauplanung.

4. Hier ist zwischen anlagentechnischen Prüfpflichten und baulichen Instandsetzungsmaßnahmen zu unterscheiden: Die Prüfverordnung (PVO) regelt wiederkehrende Kontrollen technischer Sicherheitsanlagen durch unabhängige Sachverständige (z. B. Brandmelde-, Lüftungs- und elektrotechnische Anlagen). Deckenkonstruktionen sind bauliche Elemente des Hochbaus und unterliegen nicht dem Anwendungsbereich der PVO.

   Die Priorisierung im städtischen Baucontrolling („Bau-Cockpit“) folgt objektiven Risikokriterien. Die unter den Punkten 10 bis 12 gebündelten PVO-Mängel betreffen unmittelbar überwachungspflichtige technische Anlagen, deren Abarbeitung vorrangig gebunden ist.

   Gleichwohl war der grundsätzliche Handlungsbedarf am Coppernicus-Gymnasium bereits vorher dokumentiert: Das Objekt ist in der Nachrückerliste des Bau-Cockpits erfasst und wurde politisch in einem nichtöffentlichen Workshop am 08.12.2025 diskutiert (s. Anlage zu B 26/0005: Priorisierung der Baumaßnahmen, Hauptausschusssitzung am 19.01.2026).

   Die sofortigen Brandschutzmaßnahmen, die im September und Oktober 2026 am Coppernicus-Gymnasium durchgeführt wurden, sowie die Planung der langfristigen Lösung sind im „Bau-Cockpit“ auf einen der beiden Pufferplätze für Notfallmaßnahmen gerückt.

5. Die Gebäudepässe dienen der systematischen Erfassung des baulichen Substanzerhalts. Sie bilden eine belastbare Grundlage für das strategische Lebenszyklusmanagement und die Instandhaltungsplanung gemäß DIN 31051 und DIN EN 13306 aller Liegenschaften.

   Sie ersetzen definitionsgemäß keine objektkonkreten Brandschutzsonderprüfungen oder bauteilöffnenden Gutachten. Ein solches Vorgehen pauschal für alle Gebäude

ohne konkreten Anlass durchzuführen, wäre weder wirtschaftlich noch vergaberechtlich sachgerecht. Zeigen sich im Rahmen der Gebäudeerfassung oder der laufenden Nutzung Hinweise auf brandschutztechnischen Anpassungsbedarf, werden gezielte Sonderuntersuchungen und Brandschutzkonzepte bedarfsorientiert beauftragt.

6. Nach derzeitigem Kenntnisstand liegen an den städtischen Schulen keine unversorgten Brandschutzmängel vor, die einer Weiternutzung entgegenstehen oder eine akute Gefährdung begründen.

   Gleichwohl ist zu berücksichtigen, dass der allgemeine bauliche Sanierungs- und Instandhaltungsstau im Gebäudebestand ein inhärentes Restrisiko darstellt: Bei älteren Liegenschaften können verdeckte Schäden, kurzfristige bauliche Verschleißerscheinungen oder plötzliche Defekte an technischen Anlagen nie gänzlich ausgeschlossen werden.

   Sollte sich hierdurch im laufenden Schulbetrieb akuter Handlungsbedarf ergeben, greift stets das Prinzip der Gefahrenabwehr: Unvorhersehbare Not- und Sofortmaßnahmen werden mit höchster Dringlichkeit priorisiert und unmittelbar veranlasst, auch wenn dies zu operativen Verschiebungen innerhalb der regulären Bau- und Projektplanung führen kann.

7. Wie mit den politischen Gremien vereinbart, erfolgt die Bereitstellung der Gebäudepässe transparent über das digitale Dashboard-System (Power BI). Die relevanten Kennzahlen und Auswertungen für das Coppernicus-Gymnasium sind diesem Schreiben als Auszug in der Anlage beigefügt.

Anlagen:

1. Anfrage der FDP-Fraktion vom 07.10.2026
2. Gebäudesteckbrief Copp. Schulgebäude

Freie Demokraten
Norderstedter Stadtvertretung FDP

FDP-Fraktion * Rathausallee 62 * 22846 Norderstedt

Fraktion in der Stadtvertretung Norderstedt
Rathausallee 62
22846 Norderstedt

Telefon: 040 53595 -511
Telefax: 040 53595 -525

E-Mail: fraktion@fdp-norderstedt.de

FDP Norderstedt im Internet:
www.fdp-norderstedt.de

Anfrage im Ausschuss für Schule und Sport am 07.10.2026

07.10.2026/tm

Anfrage zu Brandschutzmängeln in den städtischen Schulgebäuden

Vor kurzem wurden im Gebäude des Coppernicus-Gymnasiums im Rahmen einer Brandschutzbegehung erhebliche Brandschutzmängel festgestellt. Offensichtlich wurde die Verwaltung von dieser Tatsache überrascht, denn ein sofortiges Handeln mit der Installation von Brandschutzwachen wurde für den Weiterbetrieb des Schulunterrichts nötig.

Dies überrascht vor dem Hintergrund der Tatsache, dass der gesamte Gebäudebestand der Stadt in den Jahren 2024 und 2025 von einem externen Gutachterbüro auf den Gebäudezustand überprüft worden war. Einer der wesentlichen Punkte in dem daraus erstellten Gebäudepass sollte für jedes Gebäude der Brandschutz darstellen.

Daher bitten wir um schriftliche Beantwortung folgender Fragen:

1. Waren in dem erstellten Bericht für das Coppernicus-Gymnasium die für den Brandschutz problematischen Holzdecken im Altbau erfasst worden?
2. Wenn nein, wie konnte ein derartiger Mangel übersehen werden?
3. Wenn ja, war die notwendige Beseitigung dieser Feststellung mit einer besonderen Dringlichkeit versehen worden?
4. In der erstellten Prioritätenliste für Baumaßnahmen wird diese Brandschutzthematik am Coppernicus-Gymnasium unter den Punkten 10 – 12 bei der Beseitigung von PVO-Mängeln nicht aufgeführt. Warum nicht?
5. Sind die erstellten Gebäudepässe für alle städtischen Schulgebäude vollständig, was mögliche Brandschutzmängel betrifft?
6. Gibt es weitere bekannte Brandschutzmängel in städtischen Schulen, die dringend beseitigt werden müssen, aber in der existierenden Prioritätenliste bisher nicht aufgeführt sind?
7. Wir bitten, den Gebäudekompass des Coppernicus-Gymnasiums der Beantwortung beizufügen.

T. Mährlein

Tobias Mährlein
Fraktionsvorsitzender

Seiten
Vorbemerkung
Überblick
Bereits erfasste Mängel ...
Statistische Lebenszyklu...
Steckbrief
Gebäudezustandskarte
Energieverbrauch Grafik
Energieverbrauch Tabelle

Steckbrief

Liegenschaft: Coppernicus-Gymnasium
Gebäudebezeichnung: Schulgebäude 1973

Schulgebäude 1973

Liegenschaft	Coppernicus-Gymnasium
Liegenschaftsnummer	080
Gebäudebezeichnung	Schulgebäude 1973
Gebäudenummer	080.03
Ort	Norderstedt
PLZ	22850
Straße	Coppernicusstraße 1
Denkmalschutz	Nein
Brutto-Grundfläche (m²)	7.325
Baujahr	1973
Untergeschosse	1
Obergeschosse (inkl. EG)	2

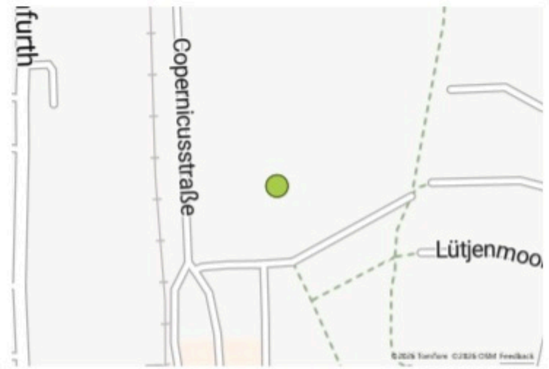
Ansicht



Lageplan



Karte



Energetischer Zustand

Keller beheizt	ja	
Dachgeschoss beheizt	trifft nicht zu	
1-fach-Verglasung vorhanden	nein	🟢
Glasbausteine vorhanden	nein	🟢
Kellerdecke gedämmt	nein	🔴
Oberste Geschossdecke / Dach gedämmt	nein	🔴
Wärmebrücken vorhanden	ja	🔴
Kessel jünger als 30 Jahre	trifft nicht zu	⚪
Heizleitungen gedämmt	teilweise	🟡
Automatische, raumweise Regelung	teilweise	🟡
Zeit- oder temp.-gesteuerte Regelung	ja	🟢
Brandschutzklappen Asbest/Schadstoffhaltig	nein	🟢
GWP der eingesetzten Kältemittel entspricht den aktuellen Vorgaben	trifft nicht zu	⚪
Hocheffizienzpumpen vorhanden	ja	🟢
Hydraulischer Abgleich möglich	teilweise	🟡
Nachrüstung Wärmerückgewinnung sinnvoll	teilweise	🟡
Frequenzumformer und/oder EC Ventilatoren vorhanden	ja	🟢
LED-Beleuchtung vorhanden	teilweise	🟡
Präsenzmelder vorhanden	teilweise	🟡
Elektro entsprechend der aktuellen Vorschriften, Normen und Richtlinien	teilweise	🟡
Getrennte Stromzählung vorhanden	ja	🟢

Sanierungshistorie

Jahr der letzten Sanierung	2020
Beschreibung der Sanierungshistorie	In den letzten Jahren wurden Dachoberflächen in Teilen erneuert, die WDVS-Fassade erneuert sowie Fenster bei Bedarf ausgetauscht und Oberflächen in den Klassenräumen je nach Erfordernis ausgetauscht.

Schadensfolgeklasse

CC2: Mittlere Folgen

Brandschutz

Veranstaltungsraum gem. VStättVO vorhanden	nein	🟢
1. baulicher Rettungsweg vorhanden	ja	🟢
2. baulicher Rettungsweg vorhanden	nein	🔴
Jahr der letzten Brandverhütungsschau		

Energieverbrauchskennwert

Heizenergie	476.876 kWh/a (65,10 kWh/m²a)
CO_2-Emissionen Wärme	0 kg/a (0,00 kg/m²a)
Stromverbrauch	109.153 kWh/a (14,90 kWh/m²a)
CO_2-Emissionen Strom	23.468 kg/a (3,20 kg/m²a)
Datenquelle	Liegenschaftsverbräuche 2023

Barrierefreiheit

Ebenerdiger / barrierefreier Zugang vorhanden	ja	🟢
Aufzug für Menschen mit Behinderung / Treppenlift vorhanden	ja	🟡
Alle notwendigen Räume sind barrierefrei erreichbar	ja	🟢
Duschen für Menschen mit Behinderung vorhanden	nein	🔴
Anzahl Behinderten-WCs	0	

...com#tim.bernitt@norderstedt.de